



ASCHACH *info*

informativ—kommunikativ—aktuell

Mitteilungen der Marktgemeinde Aschach

07 / 2007

Bericht zur GR Sitzung vom 17. September 2007

Am Montag, 17. September fand die erste Sitzung des Gemeinderates nach der Sommerpause statt. Über die wesentlichen Entscheidungen aus der Sitzung möchte ich Ihnen berichten.

Haushaltsgebarung:

In der Gemeinderatssitzung vom 25. Juni 2007 war dieser Tagesordnungspunkt zur Beschlussfassung des Rechnungsabschlusses bis zur Klärung einiger offener Fragen vertagt worden. Nachdem alle strittigen Punkte geklärt werden konnten, wurde der Rechnungsabschluss 2006 vom Gemeinderat mehrheitlich genehmigt.

Nachwahlen:

Zu Beginn der Sitzung gedachte der Gemeinderat in einer Gedenkminute des überraschend verstorbenen GR Mitgliedes Eckhard Knogler. Aufgrund dieses Todesfalles wurden Nachwahlen in die einzelnen Ausschüsse, in denen der Verstorbene tätig war, notwendig.

Als Ersatzmitglied in den Umweltausschuss wurde Alfred Schöppl gewählt, als Ersatzmitglied in den Sozialausschuss wurde Ing. Karl Viehböck berufen und als Mitglied in den Bauausschuss wurde Robert Zinnagl gewählt.

Da Karl Viehböck seinen Fraktionsvorsitz mit Anfang Juli zurückgelegt hat, wurde dem Gemeinderat als neuer Fraktionsführer der SPÖ Aschach Frau Renate Gerhold bekanntgegeben.

Regionalentwicklungsverband Eferding

Der Regionalentwicklungsverband Eferding (=REGEF) bewirbt sich wieder als LEADER Region. Die Gemeinderäte der 12 Mitgliedsgemeinden müssen daher den Regionalentwicklungsplan der Region bis zum Jahr 2013 beschließen. Die Grundlagen dafür wurden in der Zukunftskonferenz des REGEF im Februar gemeinsam von Beteiligten aus den 12 Gemeinden erarbeitet.

Der Gemeinderat Aschach nahm den regionalen Entwicklungsplan zur Kenntnis und beschloss, die Umsetzung der eingebrachten Projekte im Rahmen seiner Möglichkeiten zu fördern.

Weiters nominierte der Gemeinderat Christian Erlinger als Vertreter in den Regionsbeirat. Als Stellvertreter wurde Christian Gredler genannt.

Kindergarten und Schule:

Die Kosten für das Mittagessen in der Volks- und Hauptschule wurden auf Antrag

des Schulausschusses von € 2,80 auf € 3,10 pro Mahlzeit erhöht.

Für den Kindergarten wurde eine Erhöhung von € 2,00 auf € 2,20 pro Mahlzeit beschlossen.

Die in der Gemeinderatssitzung vom 25. Juni 2007 beschlossene Kindergartenordnung und Kindergartentarifordnung wurden in einigen Punkten überarbeitet und einstimmig beschlossen.

Die nächste Sitzung des Gemeinderates findet am Montag, 29. Oktober statt.

Bgm. Rudolf Achleitner



Bei strahlendem Herbstwetter besuchten am 23. September LH Dr. Josef Pühringer und LR Viktor Sigl den Info Stand unserer Gemeinde auf der Ortsbildmesse 2007 in Kleinraming.

Mitteilungen der Gemeinde

Straßenbauarbeiten im Kreuzungsbereich Stiftstraße / Bahnhofstraße

In der Zeit von 2. Oktober bis voraussichtlich 15. November 2007 finden die Bauarbeiten im Zuge der Errichtung der Ampelanlage statt. Wir bitten um Verständnis.

Redaktionsschluss
AschachZeitung 4/2007

Redaktionsschluss für die Ausgabe 4/2007 der Aschach Zeitung ist Freitag, 30. November 2007.

DOSTE—Vereinsgründung

DORF- & STADTENTWICKLUNG L(I)EBENSWERTE GEMEINDE ASCHACH

Dorf- & Stadtentwicklung ist ein Prozess, der unter intensiver Bürgerbeteiligung die Dörfer, Märkte und Städte lebens- und lebenswerter machen möchte.

Die Vereinsgründung des Aschacher Dorf- und Stadtentwicklungsverein findet voraussichtlich am Freitag, 16. November 2007 im AVZ statt.

Alle AschacherInnen sind herzlich eingeladen mit uns über Aschach, seine Zukunft und seine Entwicklung zu diskutieren.

Im Rahmen dieser Veranstaltung findet die Gründung der Aschacher DOSTE statt.



Jugendzentrum Aschach

Der Verein „Aschach innovativ“ hat seit Herbst 2006 das Jugendzentrum Aschach betrieben. Mitte September gab der Verein der Gemeinde überraschend und schriftlich bekannt, dass man das Jugendzentrum nicht

mehr weiterführen werde.

Die Gemeinde Aschach wird sich daher in den nächsten Wochen bemühen, eine Möglichkeit für den Weiterbestand des Jugendzentrums zu finden.

Ich bitte daher um Verständnis, dass wir den Jugendtreff erst wieder öffnen können, wenn ein Angebot eingeholt wurde, wie wir im Interesse unserer Aschacher Jugendlichen eine optimale Betreuung gewährleisten können. Der Umgang mit jungen Menschen erfordert viel Erfahrung und Sensibilität, um auf ihre speziellen Bedürfnisse eingehen zu können. Gerade für unsere Jugend müssen uns eine optimale Betreuung und ein entsprechendes Angebot an Freizeitgestaltung äußerst wichtig sein. Daher werden wir uns von Seiten der Gemeinde in dieser Angelegenheit verstärkt einsetzen, damit wir unser Jugendzentrum bald wieder in vollem Umfang öffnen können.

Bgm. Rudolf Achleitner

Sicher - sichtbar—Kinderwarnwesten für alle Taferlklassler in Oberösterreich

Jedes Jahr verunglücken alleine in OÖ rund 700 Kinder im Straßenverkehr. Viele dieser sich jährlich ereignenden Kinderunfälle ließen sich durch entsprechende Präventionsmaßnahmen verhindern.

Aufgrund der sehr erfolgreichen Aktion in den letzten beiden Jahren hat das Land Oberösterreich auch heuer wieder gemeinsam mit der AUVA, der Uniga und dem Zivilschutzverband 17.000 Kinderwarnwesten aufgelegt.

Allen oberösterreichischen Schulanfängern wird diese Sicherheitsweste kostenlos zur Verfügung gestellt. Sie dient der Sicherheit der Kinder auf den Schulwegen, bei Schulausgängen und auch bei allen Freizeitaktivitäten.

Die gelben Kinderwesten für mehr Sicherheit bieten eine einfache und praktische Möglichkeit, um Kinder auch im Straßenverkehr sichtbarer und damit sicherer zu machen. Mit der Sicherheitsweste erhöht sich die Sichtbarkeit der Kinder von 30 Meter auf gut 150 Meter! Besonders in den frühen Morgenstunden am Schulweg oder in den späten Abendstunden bei verschiedensten Freizeitaktivitäten ist das Tragen von Warnwesten ein wichtiges Mittel, um auf gefährlichen Wegen besser gesehen zu werden.



Bgm. Rudolf Achleitner, Vzbgm. Christine Gredler und die Gemeinderäte Renate Gerhold und Georg Hude präsentierten unsere Gemeinde bei der Ortsbildmesse 2007 in Kleinraming.

Veranstaltungen Oktober

Freitag, 05.10.2007

Tauschkreisflohmärkt

Schopperplatz; 14:00 Uhr - 18:00 Uhr

Veranstalter: Thekla Raffezeder

Samstag, 06.10.2007

Besuch des Tiergartens Schönbrunn

Veranstalter: Naturfreunde Aschach

Samstag, 06.10.2007

50 Jahre Brieftaubenverein

"Schaumburgbote"; AVZ; 20:00

Veranstalter: Brieftaubensportverein

"Schaumburgbote"

Sonntag, 07.10.2007

Erntedankfest 2007

Pfarrkirche Aschach; 9:15 Uhr

Donnerstag, 11.10.2007

Herbstwandertag des PV Aschach/

Hartkirchen

Freitag, 12.10.2007

Tag der Alten

Veranstalter: PV Aschach/Hartk.

Freitag, 12.10.2007

Brasilien - Diavision

AVZ; 19:30 Uhr

Veranstalter: Marktgemeinde Aschach

Samstag, 13.10.2007

"triu" acapella

Musikschule Hartkirchen; 20.00 Uhr

Veranstalter: KBW Hartkirchen

Samstag, Sonntag 13.10./14. 10.

2007

Tag des offenen Ateliers

Schopperplatz; 14:00 Uhr - 18:00 Uhr

Sonntag, 14.10.2007

Aschach—Union St. Agatha

Sportplatz SV Aschach;

Res. 14.00 Uhr, KM 16.00 Uhr

Mittwoch, 17.10.2007

SPÖ Aschach Jahreshauptversamm-

lung; (für alle AschacherInnen)

AVZ; 19:00 Uhr

Urlaubersatzkraft gesucht

Die Österreichische Post AG, Zustellbasis 4081 Hartkirchen; Feuerwehrstraße 3 sucht eine Urlaubersatzkraft (UEK) im Bereich Zustellung

Nähere Auskunft unter:

0664-624 5390 oder 0577 676 4081

Hr. Zauner



Getrennt SAMMELN & VERWERTEN von A – Z!

Alttextiliensammlung 2007

Auch heuer findet wieder eine Straßensammlung für Alttextilien durch die OÖ LA-VU AG (07242/77977-21) statt. Die zur Verfügung gestellten Textiliensäcke (am Gemeindeamt erhältlich) sind nur für die Gemeinde-Straßensammlung der OÖ LAVU AG zu verwenden! Den Textiliensack bitte gut verschnüren und bis spätestens 8:00 Uhr früh bei der jeweiligen Sammelstelle abgeben!

Was wird gesammelt:

Tragbare und Saubere Kleidung - Unbeschädigte Taschen und Gürtel - Bettzeug und Bettfedern im Inlett - Funktionstüchtige Spielwaren - Saubere und tragbare Sommer- und Winterschuhe - Sportschuhe - tragbare Fußballschuhe - Funktionstüchtige Inlineskater

Was darf nicht hinein:

verschmutzte Kleidung - Nasse Kleidung - Kaputte Kleidung - Stoffreste und Putzlappen - kaputte, verschmutzte oder verschimmelte Schuhe - Ski- Snowboard oder Eislaufschuhe - Schuheinlagen

Was passiert damit:

Die Textilien bzw. Schuhe werden in Sortierbetrieben in bis zu 70 verschiedene Sorten (Kinder, Herren, Damen, Winter, Sommer,...) sortiert. Der Großteil der Kleider wird nach Afrika und in Osteuropäische Länder gebracht und je nach Qualität in eigenen Shops wiederverkauft.

Termin: Freitag, 12. Oktober 2007

Sammelstelle: Gemeindeamt Aschach (vor den Garagen) (bitte bis spätestens 8:00 Uhr früh abgeben!)



Freitag, 12. Oktober 2007; 19:30 Uhr

DIAVISION—BRASILIEN von Ernst Martinek



Zivilschutz in
ÖSTERREICH

BM.I 
BUNDESMINISTERIUM FÜR INNERES

Für Ihre Sicherheit

Zivilschutz-Probealarm

in ganz Österreich

am Samstag, 6. Oktober 2007, zwischen 12:00 und 13:00 Uhr

Österreich verfügt über ein Flächen deckendes Warn- und Alarmsystem. Mit mehr als 8.170 Sirenen kann die Bevölkerung im Katastrophenfall gewarnt und alarmiert werden.

Um Sie mit diesen Signalen vertraut zu machen und gleichzeitig die Funktion und Reichweite der Sirenen zu testen, wird einmal jährlich von der Bundeswarnzentrale im Bundesministerium für Inneres mit den Ämtern der Landesregierungen ein

österreichweiter Zivilschutz-Probealarm

durchgeführt.

Bedeutung der Signale

Sirenenprobe



15 Sekunden

Warnung

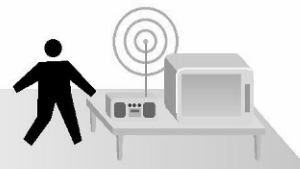


3 Minuten gleich bleibender Dauerton

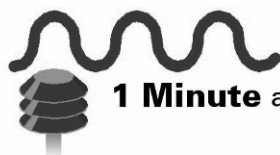
Herannahende Gefahr!

Radio oder Fernseher (ORF) einschalten, Verhaltensmaßnahmen beachten.

Am 6. Oktober nur Probealarm!



Alarm

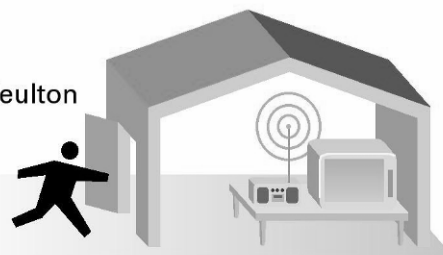


1 Minute auf- und abschwellender Heulton

Gefahr!

Schützende Bereiche bzw. Räumlichkeiten aufsuchen, über Radio oder Fernsehen (ORF) durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen.

Am 6. Oktober nur Probealarm!



Entwarnung



1 Minute gleich bleibender Dauerton

Ende der Gefahr!

Weitere Hinweise über Radio oder Fernsehen (ORF) beachten.

Am 6. Oktober nur Probealarm!



Infotelefon am 6. Oktober von 9:00 bis 15:00 Uhr

Achtung: Keine Notrufnummern blockieren!